

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	10 (1956)
Heft:	9
Artikel:	Projekt für die Neue Warenhaus AG, Filiale La Chaux-de-Fonds = Projet pour les Nouveaux Grands Magasins S.A., succursale de La Chaux-de-Fonds = Project of New Department Store Co., La Chaus-de-Fonds branch
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-329310

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Projekt für die Neue Warenhaus AG, Filiale La Chaux-de-Fonds

Projet pour les Nouveaux Grands Magasins
S. A., succursale de La Chaux-de-Fonds
Project of New Department Store Co., La
Chaux-de-Fonds branch

Architekten: Burckhardt BSA/SIA,
Basel

Bauaufgabe

Es ist ein Warenhaus mit mehreren übereinanderliegenden stützenfreien Räumen sowie genügend Lagerräumen in den Kellern zu errichten. Das zur Verfügung stehende Baugelände 15 x 45,5 m ist voll auszunützen.

Dispositionen

Das längliche und schmale Gelände wurde mit einem vorderen Verkaufstrakt und einem hinteren Verkehrs- und »Hilfstrakt« überbaut.

Zwei Keller des Verkaufstraktes nehmen die Lager auf, Erdgeschoss und 1. Obergeschoss die Verkaufsräume, das 2. Obergeschoss ein Bar-Restaurant, das 3. Obergeschoss Küche und Bureau. Im Hilfstrakt befinden sich in den Kellern die Heizungsanlage, die sanitären und elektrischen Zentralen sowie die Abwasserpumpen. Im Erdgeschoss liegt die Warenannahme, in den weiteren Geschossen die WC-Anlagen und Garderoben sowie in den obersten Geschossen die Ventilations- und Klimaanlage.

Konstruktion

Der Verkaufstrakt ist, wegen der großen Spannweiten, als Stahlkonstruktion ausgebildet, der »Hilfstrakt«, zugleich als Windversteifung dienend, als Eisenbetonkonstruktion. Die Fassaden sollen die tragende Konstruktion klar zum Ausdruck bringen.

Die glatte Haut des Verkaufstraktes besteht aus einem, der Dilatation Rechnung tragenden System natureroxierter Antikorrodalrahmen. Diese sind auf einer verzinkten Eisenkonstruktion festgemacht, welche ihrerseits mit der tragenden Stahlkonstruktion verschweißt sind. Die Brüstungsfüllungen bestehen aus emaillierten Eisenblechen, die Fenster sind, da die dahinterliegenden Räume klimatisiert sind, bis auf wenige Ausnahmen mit Polyglas fest verglast. Die Fassadenreinigung erfolgt mittels einem auf dem Dach stationierten elektrisch betriebenen, frei beweglichen Fahrgestell, das einen Förderkorb an jede gewünschte Stelle der Fassade zu bringen vermag.

Die Fassadenisolation der Brüstungen ist mit vorfabrizierten 15 cm starken Porenbetonelementen erreicht.

Der Blendschutz erfolgt durch innen montierte, automatisch gesteuerte Lamellenstoren.

Die massiven Wände des Hilfstraktes sind außen mit weißem Marmor-Rustico verkleidet, innen mit Kork ab-

isoliert. Der sehr schlechte Baugrund erforderte äußerst sorgfältige Durchführung der Tiefbaurbeiten. Das ganze Gebäude steht in einer wasserabhaltenden Wanne. Ein das Baugelände in halber Höhe des Kellers durchschneidender unterirdischer Wasserlauf ist mit Hilfe eines unter der Wanne liegenden Röhrensystems aufgenommen und seinem ursprünglichen Bett wieder zugeführt worden. Das Erwähnen der mannigfaltigen zur Verwendung gekommenen Materialien des Innenausbaues würde zu weit führen.

Stahlkonstruktion

Das Stahl skelett besteht aus Walzprofilen, mit Ausnahme des geschweißten Rahmens in der Stirnfront. Um für die Decken möglichst geringe Konstruktionshöhen zu erhalten, sind die Abstände der Stützen und Unterzüge absichtlich kleiner gehalten, als dies sonst bei Stahlkonstruktionen üblich ist. Aus dem gleichen Grunde wurden die Unterzüge als Doppelprofile ausgebildet.

Die auf den Bau wirkenden horizontalen Kräfte werden durch Windverbände, welche unter dem Bodengesäß angebracht sind, in die beiden Stirnfronten geleitet, wo sie durch den Betonbau und den geschweißten Windrahmen übernommen werden. Die Stützen haben so nur vertikale Kräfte aufzunehmen, und ihr Querschnitt kann entsprechend klein gehalten werden.

Die Stöße der Stützen und des Windrahmens wurden auf Montage geschweißt, alle übrigen Montageverbindungen sind geschraubt.

Dünnwandige Hohlkörper aus Blech bilden einen dekorativen Raster über der Dachterrasse.

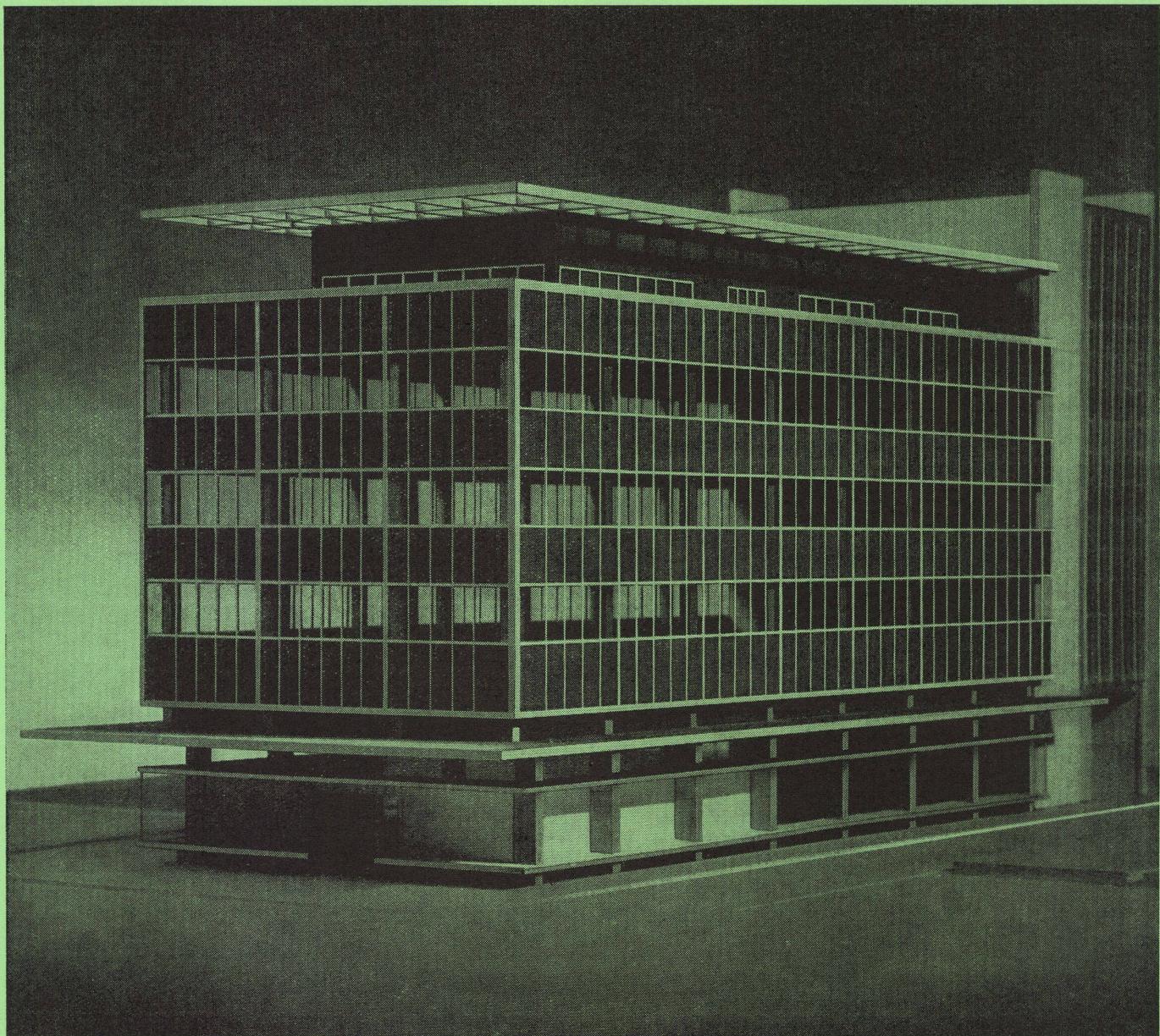
Die Montage der unteren drei Stockwerke erfolgte mit einem selbstfahrenden Pneukran, die zwei obersten Geschosse wurden mit einem Ständerbaum montiert. Die Montage der rund 300 Tonnen wiegenden Stahlkonstruktion dauerte nur acht Wochen, obwohl sie während des Winters bei ungünstiger Witterung vorgenommen werden mußte.

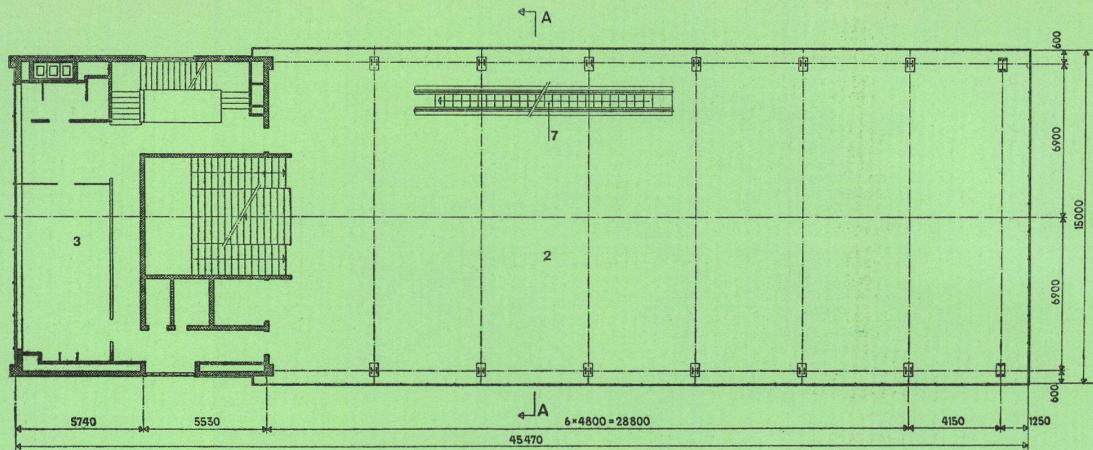
Die Lieferung und Montage erfolgte durch die Stahlbauabteilung der Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey S. A.

Modellansicht.

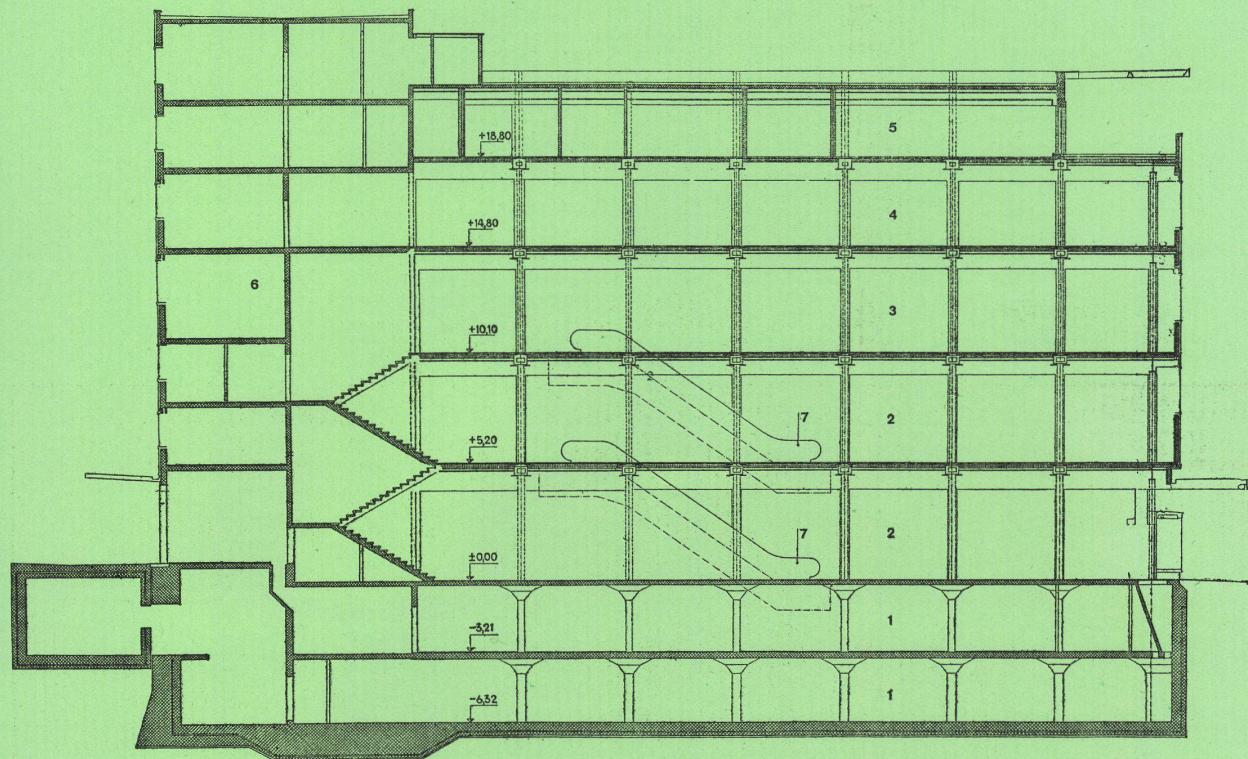
Vue de la maquette.

Model.





A



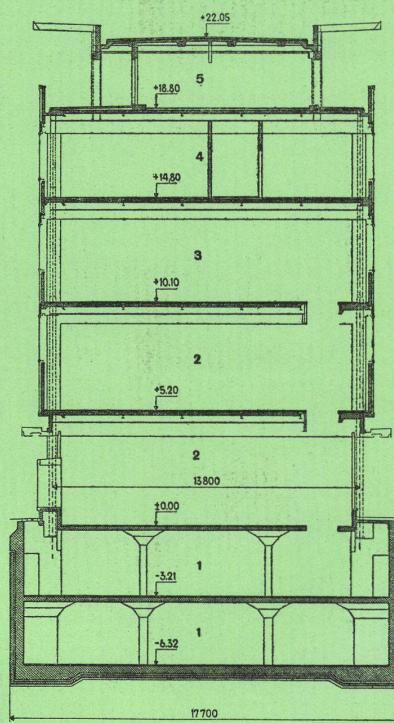
B

A
Grundriß / Plan / Ground-plan 1:300

B
Längsschnitt / Coupe verticale / Vertical section 1:300

C
Querschnitt / Coupe horizontale / Horizontal section 1:300

- 1 Keller, Lagerräume / Locaux de magasinage / Cellar storage
- 2 Verkaufslokale / Locaux de vente / Shop premises
- 3 Restaurant und Bar / Restaurant et bar / Restaurant and bar
- 4 Büro / Bureau / Office
- 5 Wohnungen / Appartements / Apartments
- 6 Eisenbetonteil mit Treppe, Büro- und Diensträumen / Partie en béton armé avec escalier, bureaux et services / Reinforced concrete section with stairs, office and service rooms
- 7 Rolltreppe / Escalier roulant / Escalators



C

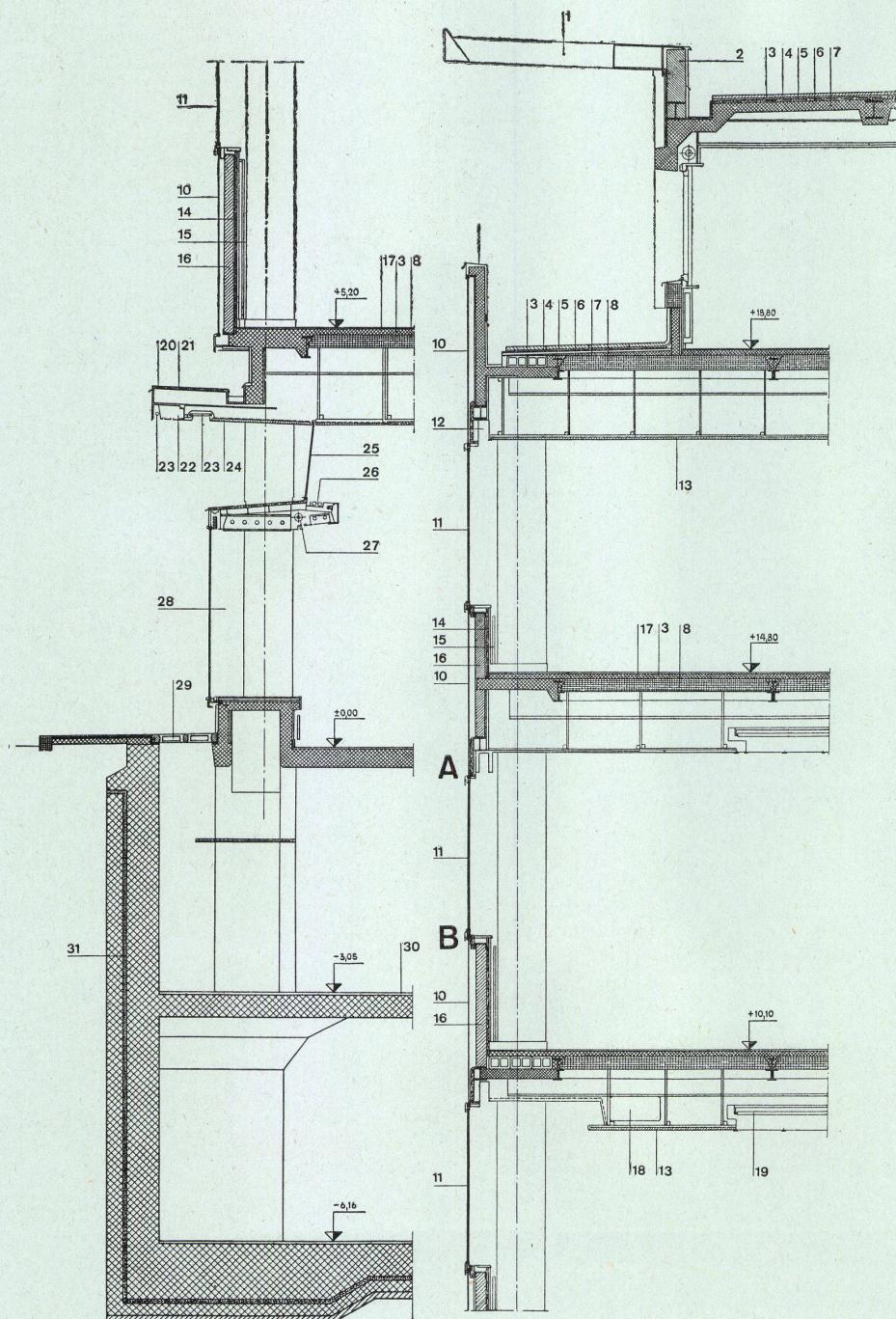
Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Fassadenschnitt

Détail de façade
Elevation sectionNeue Warenhaus AG,
Filiale La Chaux-de-FondsNouveaux Grands Magasins S.A.,
succursale de La Chaux-de-Fonds
New Department Store Co.,
La Chaux-de-Fonds branch

Architekten: Burckhardt, Basel



Detaillpunkte A und B siehe folgende Seite / Détails A et B voir page suivante / For details A and B see next page.

**Neue Warenhaus AG,
Filiale La Chaux-de-Fonds**

Nouveaux Grands Magasins S.A.,
succursale de La Chaux-de-Fonds
New Department Store Co.,
La Chaux-de-Fonds branch

Architekten: Burckhardt, Basel

- 1 Porenbetonplatte / Plaque de béton / Porous concrete slab
- 2 Emailliertes Blech / Tôle émaillée / Enamelled tin-sheeting
- 3 Aluminiumprofil / Profilés en aluminium / Aluminium profile
- 4 Polyglass
- 5 Kork / Liège / Cork
- 6 Fassadenträger aus Stahl / Fer de façade / Steel elevation supports
- 7 Storenkasten / Caisson à stores / Box for awnings

